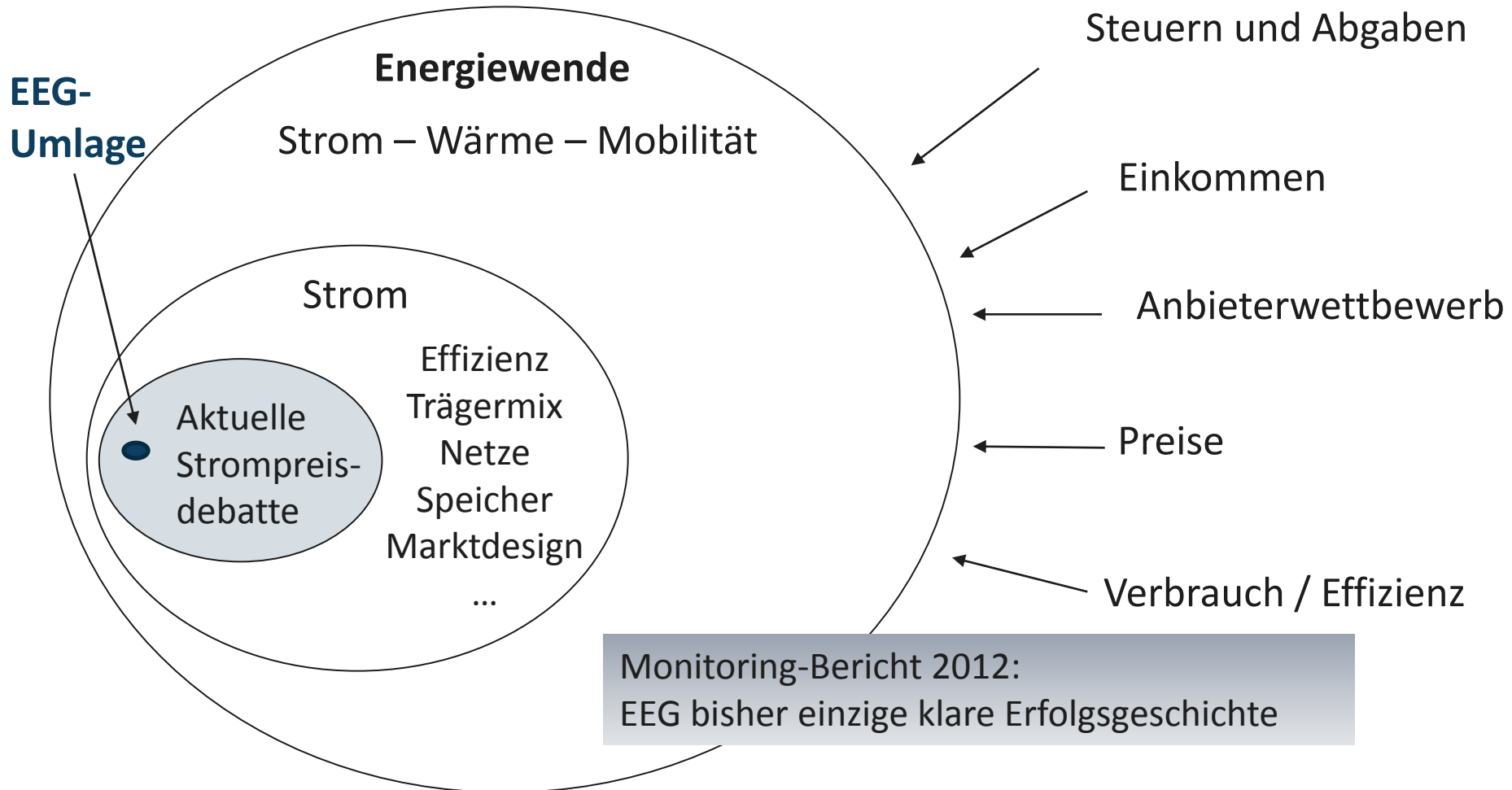


Energiewende - Klimaretter oder **Kostentreiber?**

Prof. Dr. Erik Gawel

Einordnung der Kostentreiber-Debatte



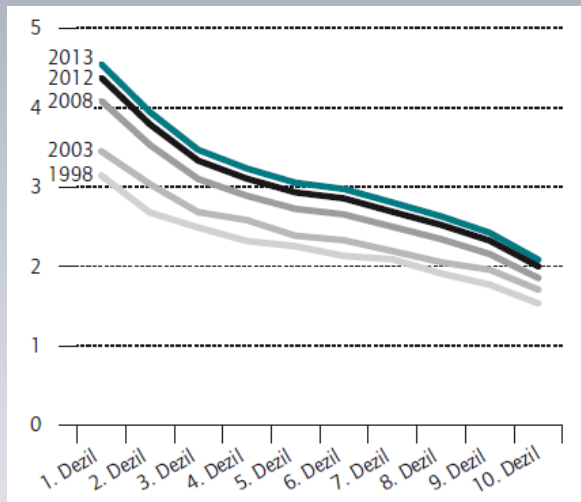
Kosten der Energiewende - Fakten und Mythen für Strom

- **Richtig rechnen:** Netto-Differenzkosten (nicht kumulierte Ausgaben!)
- **Fair vergleichen:** Soziale Zusatzkosten der Energieträger
+ langfristige Preisentwicklungen
- **Problematik angemessen würdigen:**
 - a) Industrie: Industriestrompreise ↓ + diverse Vergünstigungen
 - b) priv. HH: soziale Beschwer bei Strom kaum auszumachen
- **Anbieterwettbewerb (HH-Kunden)**
- **Verbrauchsreaktion / Energieeffizienz**

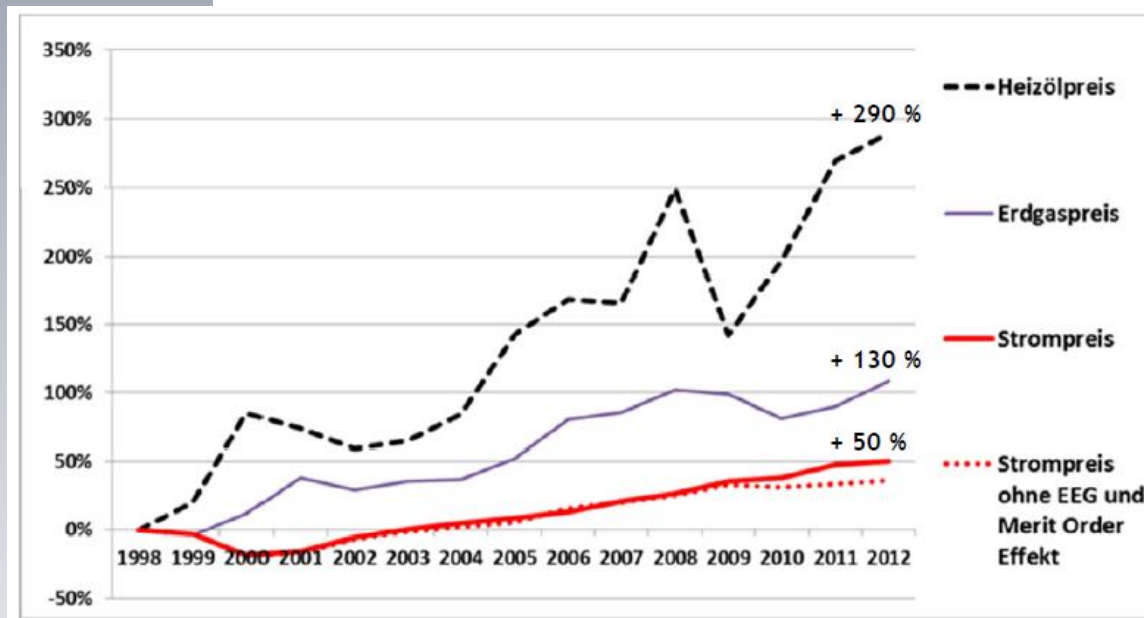
Ziel nicht nur Energieträgersubstitution, auch **Energieeffizienz** und
-einsparung! (BReg: Strom -25%, Primärenergieverbrauch -50% bis 2050)

Kosten der Energiewende - Fakten und Mythen für Strom

Private Haushalte



Quelle: Neuhoff et al. 2012

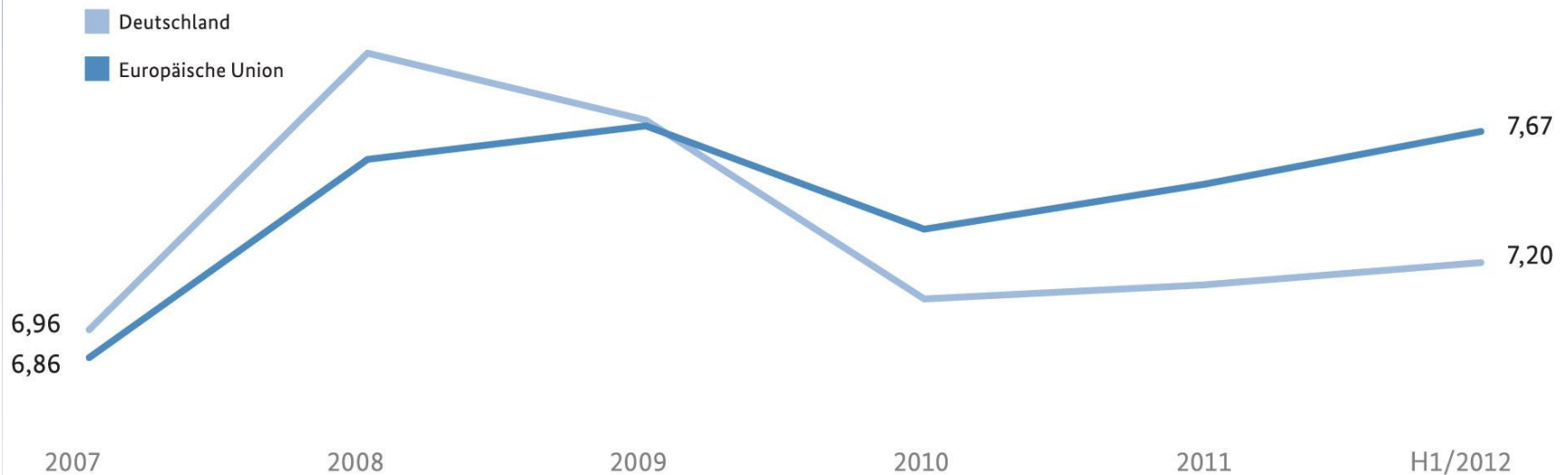


Quelle: FÖS 2012

Kosten der Energiewende - Fakten und Mythen für Strom

Industrie

Europäische Strompreise für Industriekunden (ohne Steuern und Abgaben)
in ct/kWh



Quelle: Eurostat

Energiewende: Die wahren Herausforderungen

- **Komplexe Systemtransformation (Management des „Pfadübergangs“):**
Masterplan zur Koordination fehlt (Systemkomponenten, Zeitpfade, Akteure)
- mehr Staat unausweichlich
- **Bund-Länder-Koordination** (Länder-Überbietungswettbewerb zu Lasten Dritter; EE-Regionen)
- **Externe Kosten der Erneuerbaren / Raumwiderstand**
- **Strommarktdesign:** keine voreiligen Kapazitätzahlungen
(Interventionsspirale nach „Ölfleck-Theorem“!)
- **Mittelfristiger Umbau des Förderregimes der EE;** kurzfristige Korrekturen (Biomasse, BesAR)
- **Baustellen:** Gebäude, Verkehr, Energieeffizienz, notleidender EU-Emissionshandel
- **Scheinalternativen widerstehen** (nicht-konventionelle fossile Ressourcen, „Weiter so“)
- **Europäische Integration, wo sinnvoll und geboten ...**

Europa - die Rettung für die Energiewende?

- **Interessenpol. Überhöhung:** Mythos vom nationalen „Alleingang“
+ Forderung nach „Europäisierung“
- „Europäisierung“ = Zentralisierung, Harmonisierung, Koordination??
- **Welches Handlungsfeld?**
 - Klima- und Mindest-Ausbauziele EE sind europäisch, ebenso der Emissionshandel als Instrument; zudem Konvergenz der EE-Förderregime zu beobachten
 - Regionale Präferenzen bleiben zu Recht beachtlich (Versorgungssicherheit, Trägermix, Norwegen als „Batterie Europas“?) / demokratische Teilhabe

Europa - die Rettung für die Energiewende?

Energiepolitisches Handlungsfeld		Ziele	Instrumente
Klimaschutz		EU-Ziel, unterschiedliche Ambitionen einzelner Länder	ETS auf EU-Ebene (mit teilweise dezentralen Ausgestaltungen), zusätzlich einzelstaatliche Aktionen
Technologiepolitik (Trägermix)	Atomenergie / Atomausstieg	Kein EU-Ziel, hohe Diversität	heterogen
	EE-Ausbau	EU-Ziel, unterschiedliche Ambitionen einzelner Länder	kein EU-Instrument, Konvergenz der einzelstaatlichen Ansätze
Bedarf und Allokation von Infrastruktur	Versorgungssicherheit, Strom-Binnenmarkt	EU-Ziel (nicht verbindlich)	heterogen
	Übertragungsnetze	heterogen	
Energieverbrauch / Energieeffizienz		EU-Ziel	heterogen